



Neu Wulmstorf

## Presseinformation

### Erstes Etappenziel am Bahnhof Neu Wulmstorf erreicht – die S-Bahnverlängerung nach Stade kommt

(Hamburg/Neu Wulmstorf, 3. September 2007) Heute präsentierten der niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Walter Hirche, die Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein, Ute Plambeck, sowie Wolf-Egbert Rosenzweig, Bürgermeister der Gemeinde Neu Wulmstorf, die als Rahmenbauwerk fertig gestellte Fußgängerunterführung am Bahnhof Neu Wulmstorf. Damit ist der erste Bauabschnitt beendet. Im folgenden Bauabschnitt werden die Hilfsbrücken ausgebaut. Die endgültige Fertigstellung des neuen Bahnhofs in Neu Wulmstorf mit neuen Bahnsteigen und moderner Bahnsteigausstattung sowie die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes mit der Eröffnung der Straßen- und Fußgängerunterführung ist für Ende 2008 vorgesehen. Danach erfolgt die Aufhebung des Bahnübergangs „Bahnhofstraße“.

„Für die Neu Wulmstorfer beginnt bald ein neues Bahnzeitalter: ein neuer Bahnhof und moderne Fahrzeuge, die in der Hauptverkehrszeit sogar im Zehn-Minuten-Takt in die Hamburger Innenstadt fahren“, sagte Walter Hirche. „Die Länder Niedersachsen und Hamburg haben hier einen hohen finanziellen Beitrag geleistet. Nun appelliere ich an die Bevölkerung, das attraktive und umweltfreundliche Angebot auch kräftig zu nutzen!“

„Wir bieten künftig im dichten Taktverkehr eine umsteigefreie, bequeme und schnelle Verbindung aus dem „Alten Land“ in die City Hamburgs. Zu der S-Bahnverlängerung nach Stade gehört auch maßgeblich der Ausbau moderner und leistungsfähiger Stationen für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr, der die Länder Niedersachsen und Hamburg miteinander verbindet“, so Ute Plambeck.

Wolf-Egbert Rosenzweig: "In der Gemeinde und in der Umgebung herrscht Freude darüber, dass die S-Bahn ab Dezember Neu Wulmstorf anfährt. Durch dieses Ereignis und durch die weiterhin stattfindenden Arbeiten für den neuen Bahnhof und das Umfeld wird sich das Ortsbild Neu Wulmstorfs wesentlich verändern."

Die S-Bahnverlängerung von Hamburg-Neugraben nach Stade wird am 9. Dezember zum Fahrplanwechsel in Betrieb genommen. Zwischen Neugraben und Stade werden acht bereits bestehende Bahnstationen umgebaut. Die Stationen sind: Hamburg-Neugraben, Neu Wulmstorf, Buxtehude, Neukloster, Horneburg, Dollern, Agathenburg und Stade. Zu den Umbaumaßnahmen zählen unter anderem Bahnsteigerhöhungen auf 76 oder 96 Zentimeter. Der Hamburger Stadtteil Fischbek erhält eine vollständig neue S-Bahn-Station. Künftig werden alle Stationen der S-Bahn-Anbindung bis Stade barrierefrei zugänglich sein. Zentrale Elemente einer einheitlichen Gestaltung und Ausstattung dieser Stationen sind unter anderem Wetterschutzhäuser, Sitzgelegenheiten, Fahrkartenautomaten sowie moderne Wegeleit- und Informationssysteme.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt: Konzernsprecher/  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Oliver Schumacher

Kerstin Heinemann  
Pressesprecherin  
Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG)  
Tel. +49 (0) 511 53333-133  
Fax +49 (0) 511 53333-299  
K.Heinemann@lsvg.de  
www.lsvg.de

Sabine Brunkhorst  
Stellv. Sprecherin  
Hamburg/Schleswig-Holstein  
Niedersachsen/Bremen  
Tel. +49 (0) 40 3918-4498  
Fax +49 (0) 40 3918-4419  
medienbetreuung.hamburg@bahn.de  
www.db.de/presse